

Guinness-Rekord angepeilt

RADBALL „Marathon-Spiel“ soll Tollwitzer ins Guinness-Buch der Rekorde führen.

VON ANKE LOSACK

TOLLWITZ/MZ - 202 Stunden und eine Minute Skilaufen nonstop. 155 Mal in 30 Sekunden Jonglieren.

Diese Höchstleistungen sind schon mit Brief und Siegel in der Geschichte der Weltrekorde verewigt: im Guinness-Buch. Und genau dorthin wollen auch die Radsportler aus Tollwitz. Am 12. und 13. Juni wird der Radsportverein in der Bad Dürrenberger Engels-Schulsportthalle einen Rekordversuch im „24-Stunden-Marathon-Radpolospiel“ starten. Aber wie kommt man eigentlich darauf?

„Die Idee wurde aus einer Bierlaune heraus geboren“, berichtet der Vorsitzende des Tollwitzer Radsportvereins (TRSV) Jörg Schüssler. Habe sich der Vereinschef doch als Hauptaufgabe gestellt, die Mitgliederzahlen speziell in den Sektionen Radball und Radpolo zu erhöhen. „Wir mussten etwas für die Bekanntheit unseres Vereins als auch für die Popularität des Radsports tun“, erklärt Schüssler das et-

was ungewöhnliche Vorgehen zur Mitgliedergewinnung.

Daraufhin wurde der Kontakt zur Guinness-Zentrale in London gesucht, wo in vielen E-Mails die Bedingungen für den Rekordversuch geklärt wurden. Und so beginnt am Freitag, dem 12. Juni um 18 Uhr der „Radpolo-Marathon“.

Dabei wird der TRSV gegen eine Mannschaft vom befreundeten Verein RC Wendelstein (Bayern) antreten. Am 11. April habe man schon ein Testspiel in Wendelstein vollzogen. „Nach fünfeinhalb Stunden wissen wir jetzt, wo die Schwachstellen bei jedem einzelnen liegen und welches Körperteil mit Pflaster zu schützen ist“, zieht der Vorsitzende Zwischenbilanz.

Neben dem Radpolo-Highlight bietet der Sportverein auch ein kleines Rahmenprogramm an. Am Samstag, den 13. Juni ab 13 Uhr, wenn die Spieler in der Halle die letzten Stunden auf das Rad steigen, kann man eine historische Fahrrad-Ausstellung besichtigen. Das „kleinste fahrbare Radballrad



Rüdiger Uhlirsch, Cindy und Jörg Schüssler (von links) treten für Tollwitz an.

der Welt“ und eine echte „Giraffe“ gibt es für alle Sportbegeisterten zu bestaunen. Ein Hochrad und natürlich auch ein Fan-Shop, mit Artikeln vom Tollwitzer Radsportverein wird es vor Ort geben.

Ab 15 Uhr öffnet die Fahrrad-Börse. Alles rund um das Fahrrad, ob komplett oder Zubehör kann dann getauscht, geboten und gesucht werden. Für ihr Programm erheben die Radsportler keine Eintrittsgelder, denn man hat sich dem guten Zweck verschrieben. „Wäh-

rend des Rekordversuches wird eine Spendenbox bereit stehen. Die Gelder übersenden wir dem SOS-Kinderdorf in Zwickau“, untermauert Jörg Schüssler das soziale Engagement des Vereins.

Und am Abend gegen 18 Uhr richten sich dann wieder alle Blicke in die Turnhalle. Denn dann startet der Countdown für den Guinness-Weltrekord im „24-Stunden-Marathon-Radpolospiel“.

 Anmeldung zur Fahrrad-Börse an Jörg Schüssler, Tel.: 03462 / 21 19 53